Samstag, 05. Mai 2012 15:05 Uhr

URL: http://www.wormser-zeitung.de/region/worms/meldungen/11572185.htm



**WORMS** 

## **Der Rhythmus von Tag und Nacht**

17.01.2012 - WORMS

## AUSSTELLUNG Naturschutzbund zeigt ökologische Konzepte zur Stadtbeleuchtung

(red). Wird über Umwelt diskutiert, bezieht sich die Thematik im Wesentlichen auf Luft, Boden, Klima, Wasser, Pflanzen und Tiere. Doch auch der effizientere Einsatz von Licht ist ein wichtiger Aspekt, denn solche Maßnahmen können dazu beitragen, Strom zu sparen und damit die Emission von CO2 zu reduzieren. Die Aufhellung des Nachthimmels hat zudem direkte Konsequenzen für Mensch und Natur, denn das Leben auf der Erde hat sich in Jahrmillionen an den Rhythmus von Helligkeit und Dunkelheit angepasst: Tagaktive Tiere sowie Menschen brauchen die Dunkelheit zum Schlafen, Entspannen und Regenerieren, nachtaktive Tiere brauchen sie für die Nahrungssuche und manche sogar für die Fortpflanzung. Pflanzen benötigen den Rhythmus für die Photosynthese

Doch wie viel Licht braucht der Mensch wirklich? Der Nabu hat zum Thema "Lichtverschmutzung, Energiesparen, insektenfreundliche Beleuchtung sowie ökologische Beleuchtungskonzepte" eine Ausstellung konzipiert. Informiert wird über unterschiedliche Aspekte einer energieeffizienten und naturverträglichen Stadtbeleuchtung. Die Ausstellung "Ökologische Stadtbeleuchtung" ist im Rathaus und Ämterhaus zu sehen, die Ausstellung wird am Mittwoch, 1. Februar, 18 Uhr, im Rathaus eröffnet.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung hält Hans König vom Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz einen Vortrag zum Thema "Einfluss künstlicher Beleuchtung auf Fledermäuse".

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2012

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main

1 von 1 05.05.12 15:05